

Jahresbericht

2017





Jahresbericht 2017

Totenehrung

Letztes Jahr mussten wir leider von folgendem ehemaligen Feuerwehrkamerad Abschied nehmen:

- Sdt Gasser Alex, Jahrgang 1968
3. Zug, 21 Dienstjahre von 1991 bis und mit 2011

Alex verstarb am 6. April 2017 unerwartet und viel zu jung im Alter von 48 Jahren. Den Hinterbliebenen spreche ich unser tiefstes Beileid aus. Wir gedenken in Dankbarkeit mit einer Schweigeminute dem verstorbenen Feuerwehrkameraden und halten ihn in bester Erinnerung.

Bericht

Bereits im Jahr 2016 wurde im Rahmen der Konzeption Feuerwehr 2015 die Grundlagen für das Leitpapier der Feuerwehr Cham erarbeitet. Im Januar 2017 erhielt der Gemeinderat das fertige Leitpapier zur Vernehmlassung. Die Feuerschutzkommission beriet im Frühjahr das dazu notwendige Gemeinderatsgeschäft. Im August wurde schliesslich das Leitpapier verabschiedet.

Das Leitpapier regelt unter anderem den Sollbestand der Feuerwehr. Für die Feuerwehr Cham gilt somit der neue Sollbestand von 100 AdF statt wie bis anhin 110. Von diesen 100 AdF müssen mindestens 35 als Atemschutzgeräteträger eingeteilt sein. Weiter sollen von den 100 AdF 10 Offiziere und 20 Gruppenführer ihren Dienst leisten.

Im Rahmen der Erarbeitung des Konzepts haben sich die verantwortlichen Gemeinderäte der einzelnen Gemeinden dafür ausgesprochen, eine Arbeitsgruppe „Sold“ einzuberufen. Diese hatten den Auftrag die Sold- und Entschädigungsregeln der Feuerwehren im ganzen Kanton zu beurteilen und eine Empfehlung für eine einheitliche Vergütung zu erarbeiten. Simon Meisser war hierbei die Vertretung für die Feuerwehr Cham. Im Sommer wurde diese Empfehlung an die Gemeinden zugestellt. Die Besoldung der Chamer Feuerwehrleute liegt im Rahmen dieser Empfehlung. Neu wird die Besoldung für kantonale Kurse von CHF 200.- auf CHF 300.- pro Tag angehoben.

Das mit dem Leitpapier zusammenhängende Fahrzeugbeschaffungskonzept wurde ebenfalls vom Gemeinderat behandelt. Darin wäre vorgesehen gewesen, dass wir unser Einsatzleitfahrzeug „Villette 8“ in diesem Jahr ersetzen. Dies war auch schon so im Budget 2018 vorgesehen. Der Budgetposten wurde jedoch wieder gestrichen und somit können wir die Ersatzbeschaffung in diesem Jahr nicht durchführen. Eine Begründung liegt mir beim Verfassen dieses Berichts noch nicht vor.

Aufgrund der Diskussionen rund um die Konzeption 2015, haben wir im Kommando einen detaillierten Katalog über alle Kernaufgaben und Dienstleistungen erstellt. Die Kernaufgaben sind uns von Gesetzes wegen vorgeschrieben. Welche Dienstleistungen die Feuerwehr anbietet, muss vom Gemeinderat bestimmt werden. Bis anhin gibt es keine Grundlage für was wir alles eingesetzt werden dürfen. Dies soll sich damit ändern.

Eine der Kernaufgaben im letzten Jahr war zum Beispiel die Pikettstellung anlässlich der Tour de Suisse vom 10. und 11. Juni. Während dem Grossanlass waren zeitweise diverse Hauptverkehrsachsen für den Verkehr gesperrt. Dadurch hätten unsere Feuerwehrleute bei einem Notfall nicht zum Schadenplatz oder ins Feuerwehrgebäude einrücken können. Um den Einsatz sicherzustellen, wurde ein Ersteinsatzelement während den kritischen Zeiten beim Feuerwehrgebäude stationiert, um bei einem Notfall sofort intervenieren zu können. Mit Sondersignalen wäre schliesslich das Erreichen des Einsatzortes gewährleistet gewesen. Glücklicherweise war dies jedoch am ganzen Wochenende nicht notwendig.

Die Zeit während der Pikettstellung wurde für diverse Arbeiten genutzt. So wurde zum Beispiel ein Regal für die Feuerwehrtaschen erstellt, Ausbildungsunterlagen geordnet, Materialkontrollen durchgeführt sowie Unterhaltsarbeiten um und im Feuerwehrgebäude erledigt.

Nachdem alle Atemschutzgeräteträger und Offiziere 2016 mit dem neuen Einsatzhelm ausgestattet wurden, sind im vergangenen Jahr die weiteren Angehörigen der Feuerwehr Cham mit dem neuen Model ausgerüstet worden.

Das Parkhaus Rigistrasse, welches im Verlauf des Jahres fertiggestellt wurde, erforderte die Beschaffung eines Repeater-Funkkoffers. Dieser Funkkoffer stellt die Verbindung für einen Innenangriff bzw. Atemschutz in den unterirdischen Parkhausgeschossen sicher. Das Gerät ist somit auch eine wertvolle

Unterstützung bei diversen weiteren Tiefgaragen, Parkhäuser und grossen Industriebauten in der Gemeinde. Weiter kann der Repeater auch die Verbindung zwischen Feuerwehrgebäude und Schadenplätze in abgelegenen Gebieten gewährleisten.

Im vergangenen Jahr wurden auch die seit dem Bezug im Jahr 1987 bestehenden Spinde im Feuerwehrgebäude durch neue ersetzt.



Wir verdanken es Simon Meisser aber auch Mario Roth, welcher im Berichtsjahr eine wertvolle Unterstützung war, dass wir über gut funktionierendes Material und eine gute Infrastruktur verfügen. Dies ist für eine effiziente und effektive Einsatzbewältigung sehr wichtig, was sich bei den diversen Einsätzen gezeigt hat.

So wurden wir kurz nach dem letztjährigen Jahresrapport, am 23. Januar, morgens um 03:19 Uhr zu einem Silobrand an der Knonauerstrasse aufgeboten. Vor Ort haben wir einen Glimmbrand im Staubabscheider festgestellt. In diesem kam es zu einer Staubexplosion. Um eine weitere Ausbreitung des Brandes zu verhindern wurde entschieden, den gesamten Siloinhalt zu entleeren, wichtige Stellen zu kühlen und die fixinstallierte Löschvorrichtung in Betrieb zu nehmen. Zur Unterstützung wurde das Hubrettungsfahrzeug der Stützpunktfeuerwehr FFZ aufgeboten und eingesetzt. Zum Entleeren der Silos wurden zwei Saugbagger

eines privaten Unternehmens angefordert. Mit deren Hilfe wurden rund 30 Kubikmeter Holzstaub herausgesogen und in eine Zwischendeponie geführt. Die tiefen Temperaturen um die -10°C erschwerten den Einsatz und verlangten zusätzliche Vorkehrungen für die eigene Sicherheit.



Am 24. April wurde wir um 16:39 Uhr zu einer Tierrettung ins Grobenmoos gerufen. Dort viel ein rund 150 kg schweres Kalb in die Jauchegrube. Als Sofortmassnahme wurde mit einem Lüfter die Frischluftzufuhr sichergestellt. Von der Stützpunktfeuerwehr FFZ wurde das Tierbergungsnetz bestellt. Mit Atemschutzgerät und Stiefelhosen stiegen drei Angehörige der Chamer Feuerwehr über eine Leiter in die Jauchegrube. Mit dem Tierbergungsnetz und dem betriebseigenen Bagger konnte das Kalb unverletzt geborgen werden.

Nach den milden Temperaturen bis Mitte April, besuchte uns der Winter wieder. Starke Schneefälle in der Nacht vom 27. auf den 28. April führten dazu, dass Bäume und Äste dem Schneedruck nachgaben. Am Morgen vom 28. April, um 05:15 Uhr wurden wir aufgeboten. Abgebrochene Äste oder umgeknickte Bäume behinderten an diesem Freitagmorgen diverse Verkehrswege im ganzen Gemeindegebiet. Zusammen mit der Feuerwehr Hünenberg wurden Strassenabschnitte im Bereich Frauenthalerwald gesperrt. Um bedrohliche Situation zu eliminieren wurden Äste abgesägt oder Bäume gefällt.



Ein Hilfeleistungsgesuch der Firma Villiger Transporte AG erreichte uns am 08. Mai um 06:29 Uhr. Bei der Bushaltestelle Röhrliberg gleich beim Feuerwehrgebäude stand ein Linienbus, welcher aus unbekannten Gründen ein Rad verloren hatte. Das Fahrzeug hatte nur noch eine Bodenfreiheit von ca. 5 cm. Daher konnte es mit den üblichen Mitteln nicht mehr angehoben werden. Nach der notwendigen Absicherung des Schadenplatzes konnte die hinterste Achse mit Hebekissen soweit angehoben werden, dass zusammen mit dem Fachpersonal der ZVB die defekten Radbolzen ersetzt werden konnten. Danach nahm der Gelenkbus den ordentlichen Betrieb wieder auf.



Ein heftiges Hitzegewitter zog am 23. Juni über Cham. Eine Chamer Wetterstation verzeichnete Windgeschwindigkeiten von bis zu 100 km/h und einen Temperatursturz von 33 auf 23 Grad Celsius. Ein umgestürzter Baum, welcher auf der Knonaerstrasse lag, führte um 16:32 Uhr zur ersten Alarmierung. Weitere Schäden, wie heruntergerissene Storen oder abgedeckte Dächer führten zu insgesamt 13 Einsätzen an diesem Abend. Bei einer Wohnung riss die Naturgewalt ein Fenster auf und löste sogar auf der gegenüberliegenden Seite eine Verglasung aus dem Rahmen. Spezialisten vom Pionierdienst erstellten zum ersten Mal bei einem Einsatz die Absturzsicherung, um Ziegel von den Dächern zu entfernen, welche drohten herunterzufallen.

Es war 02:13 Uhr, als wir am 28. Oktober von der Einsatzleitzentrale die Meldung "Brand/Rauch Gebäude in Cham, Bibersee" erhalten haben. 55 Angehörige der Feuerwehr sind in dieser Nacht sofort ausgerückt. Seit der Einführung der neuen Alarmierung wird mit dem Stichwort "Brand/Rauch Gebäude" die Autodrehleiter der Stützpunktfeuerwehr automatisch mitaufgeboten. Da kein Bedarf für die Autodrehleiter gegeben war, konnten wir die Kameraden aus Zug bereits nach kurzer Zeit wieder entlasten.



Vor Ort stand die Scheune bereits im Vollbrand. Schnell wurde entschieden, für den Löschangriff zwei Tanklöschfahrzeuge einzusetzen und dazu die Partnerfeuerwehr Steinhausen aufzubieten. Sie rückten mit rund 20 Feuerwehrleuten aus. Um die Löschwasserversorgung sicherzustellen, mussten drei Wassertransportleitungen mit einer Gesamtlänge von rund 1.2 km erstellt werden. Dazu wurden 2 Motorspritzen eingesetzt. Der Brand wurde in einer ersten Phase mit Wasserwerfern eingedämmt und später mit Strahlrohren unter Atemschutz gezielt bekämpft.

Zum Glück war bei dem Brand weder Mensch noch Tier in Gefahr. Erfreulicherweise bestand auch keine unmittelbare Gefahr für benachbarte Gebäude. Die Scheune diente zum einen Teil als Lager für die Gerätschaften einer Gartenbauunternehmung, zum anderen Teil wurden darin ca. 60 Kubikmeter

Heuballen aufbewahrt. Diese Heuballen mussten wir unter dem eingestürzten Dach entnehmen und löschen. Dazu konnten wir einen Bagger eines Bauunternehmens und einen Hoflader eines benachbarten Landwirtschaftsbetriebes einsetzen. Der Bagger wurde danach ebenfalls für das Auffinden diverser Glutnester eingesetzt.



Das Löschwasser wurde soweit nötig und möglich zurückgehalten. Total wurden 80'000 Liter Löschwasser mit hoher Leitwertzahl der Entsorgung zugeführt. Dabei unterstützte uns das AWEL (Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft der Baudirektion Zürich).

Ein Birnbaum, welcher nahe an der brennenden Scheune stand, fing ebenfalls Feuer. Dieser wurde durch den erfahrenen Förster und Kommandant der Feuerwehr Steinhausen - Markus Amhof - unter Atemschutz gefällt. Vom Holzbildhauer Daniel Züsli haben wir aus einem Stück des gefällten Baumes einen Chamer Bären schnitzen lassen, als Abschiedsgeschenk für Markus. Er ging im November in den Feuerwehrruhestand.



Der Einsatz in Bibersee dauerte gut 9 Stunden. Die Feuerwehr Steinhausen konnten wir um 6 Uhr morgens bereits entlassen. Weiter standen uns der Feuerwehrinspektor, der Rettungsdienst und die Zuger Polizei zur Seite. Da auch vom benachbarten Kanton Zürich Wasser bezogen wurde, war auch der Vizekommandant der Feuerwehr Knonaueramt Süd vor Ort.

Dieser Einsatz in Bibersee, unter der Leitung von Roman Schuler, war aus Sicht des Kommandos und der Offiziere ein mustergültiger Einsatz. Dies empfand auch der Feuerwehrinspektor so. Er bedankte sich schriftlich und lobte die Leistung aller Einsatzkräfte sehr.

Insgesamt bewältigte die Feuerwehr Cham 102 Einsätze. Dafür wurden 2'175 Mannstunden aufgewendet.

Am 2. Oktober wurde das neue kantonale Alarmierungssystem MoKoS in Betrieb genommen. MoKoS ermöglichte uns die Piktetorganisation weiter zu optimieren. Die ersten Verbesserungen wurden bereits 2016 vorgenommen. Diese Bemühungen während den letzten beiden Jahren haben sich nun auszahlt. Die Einsatzpräsenz über die ganze Mannschaft konnte im Jahr 2017 um rund 12.5% auf 52.7% gesteigert werden. Die Einsatzpräsenz der Ersteinsatzelemente liegen bei guten 62%, deren Tagesverfügbarkeit bei exakt 61%.

Zusätzlich zu den Einsätzen, waren wir bei 7 Verkehrs- und Ordnungsdiensten, 6 Führungen sowie 6 Brandschutzausbildungen tätig.

Die Delegiertenversammlung des Kantonalen Feuerwehrverbandes tagte am 07. April in der Mehrzweckhalle Hagendorn. Für die Durchführung standen total 60 Eingeteilte der Feuerwehr Cham unter der Leitung von Simon Meisser und Erich Abt ehrenamtlich im Einsatz. Das Rahmenprogramm der 105. Ausgabe dieser Versammlung wurde Dank der kulinarischen Verwöhnung der Köche vom Restaurant Raben und der unterhaltsamen Einlage von Rob Spence zu einem gelungenen Anlass.

Ich danke allen Verantwortlichen und freiwilligen Helfer ganz herzlich für diese Zusatzarbeit.

Urs Baggenstos



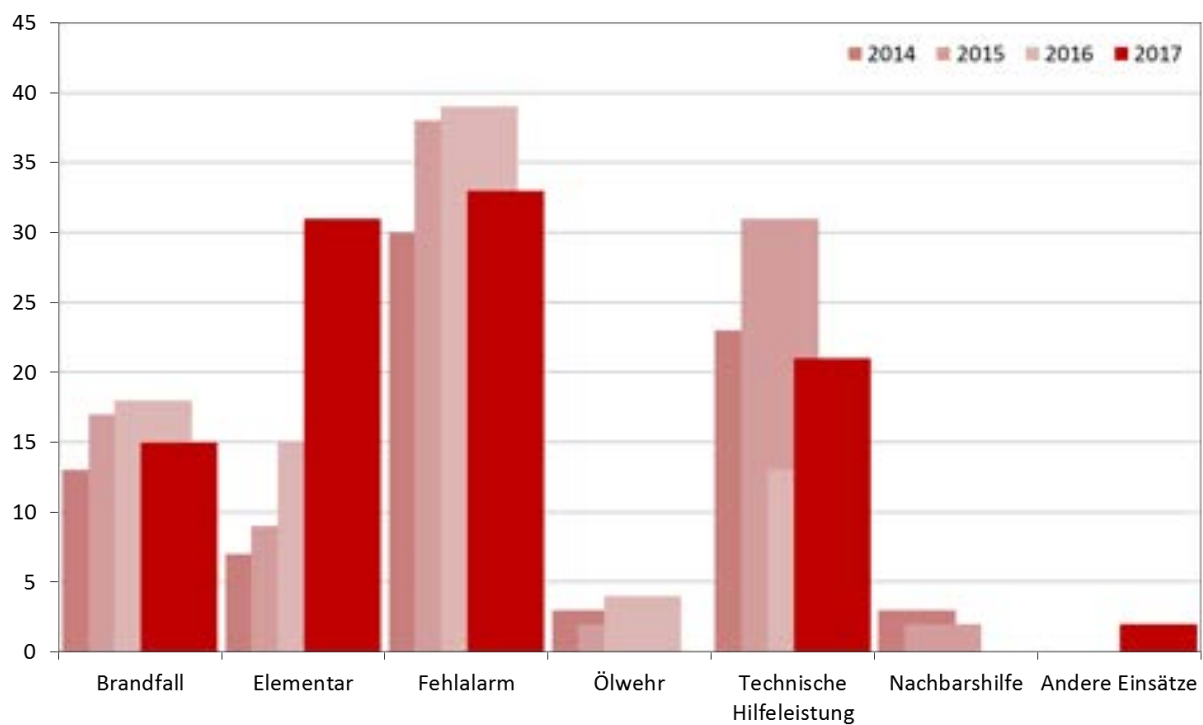
Einsätze 2017

Einsatzart	Anzahl	Stunden
Brandfall	15	1'010.0
Elementar	31	328.0
Fehlalarm	33	644.0
Ölwehr	0	0.0
Techn. Hilfeleistung	21	173.0
Nachbarshilfe	0	0.0
Andere Einsätze	2	173.0
Total Einsätze	102	2'175.0
<i>Einsätze 2016</i>	<i>89</i>	<i>2'241.0</i>

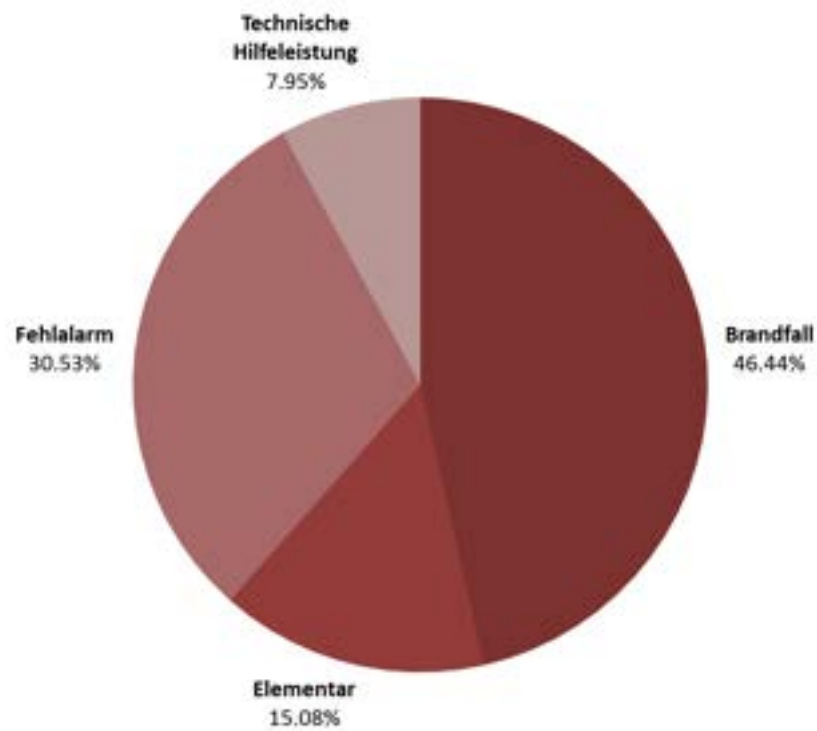
Aufgaben 2017

Verkehrs- und Ordnungsdienst	7
Brandschutzausbildung	6
Führungen	6
Total Aufgaben 2017	19

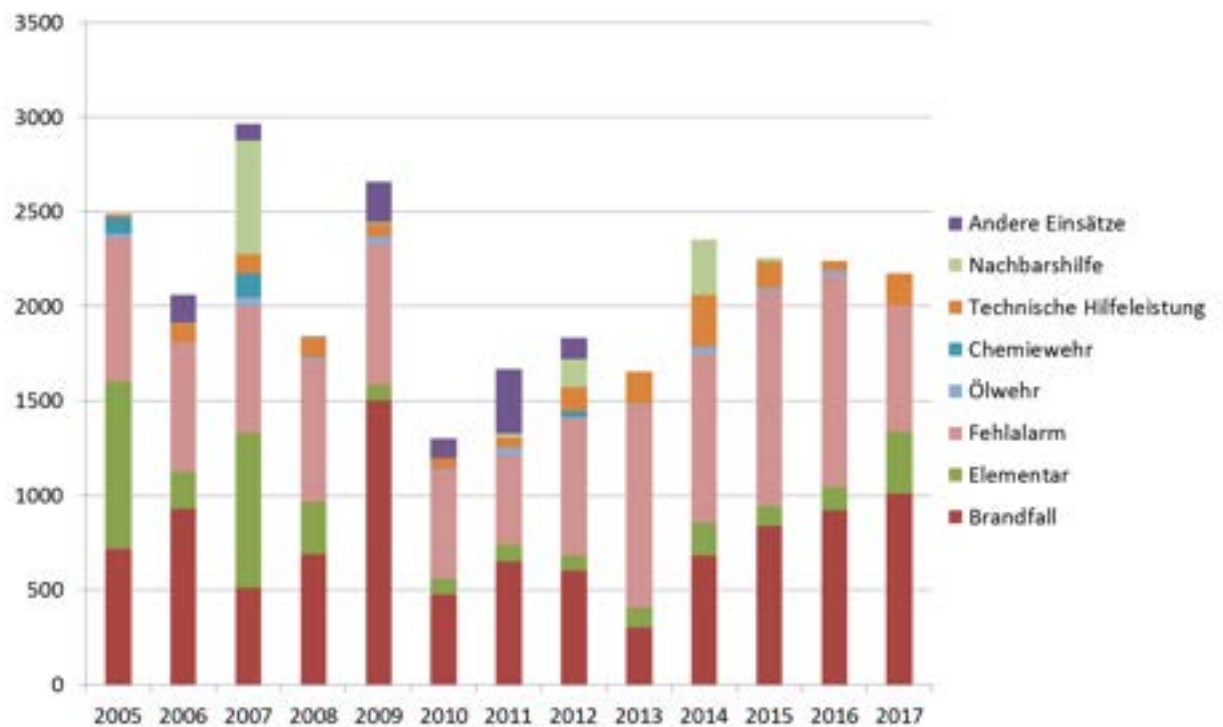
Anzahl Einsätze nach Einsatzart



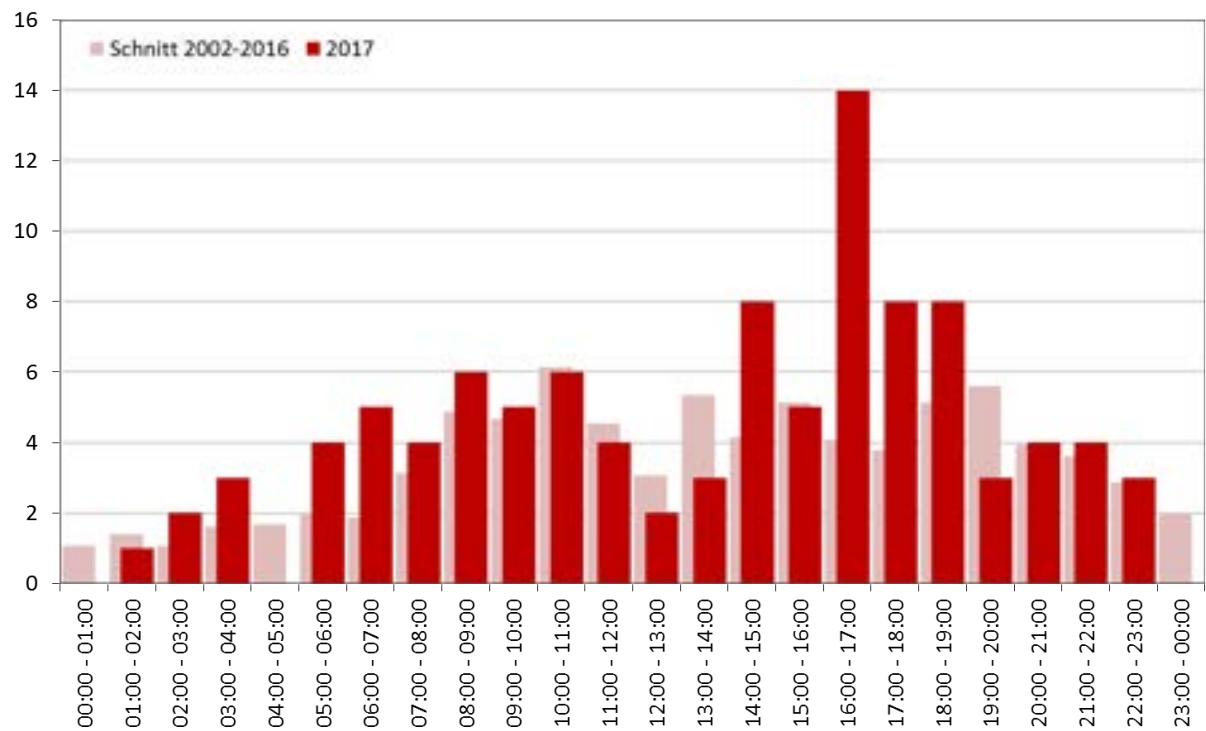
Prozentuale Verteilung nach Einsatzstunden



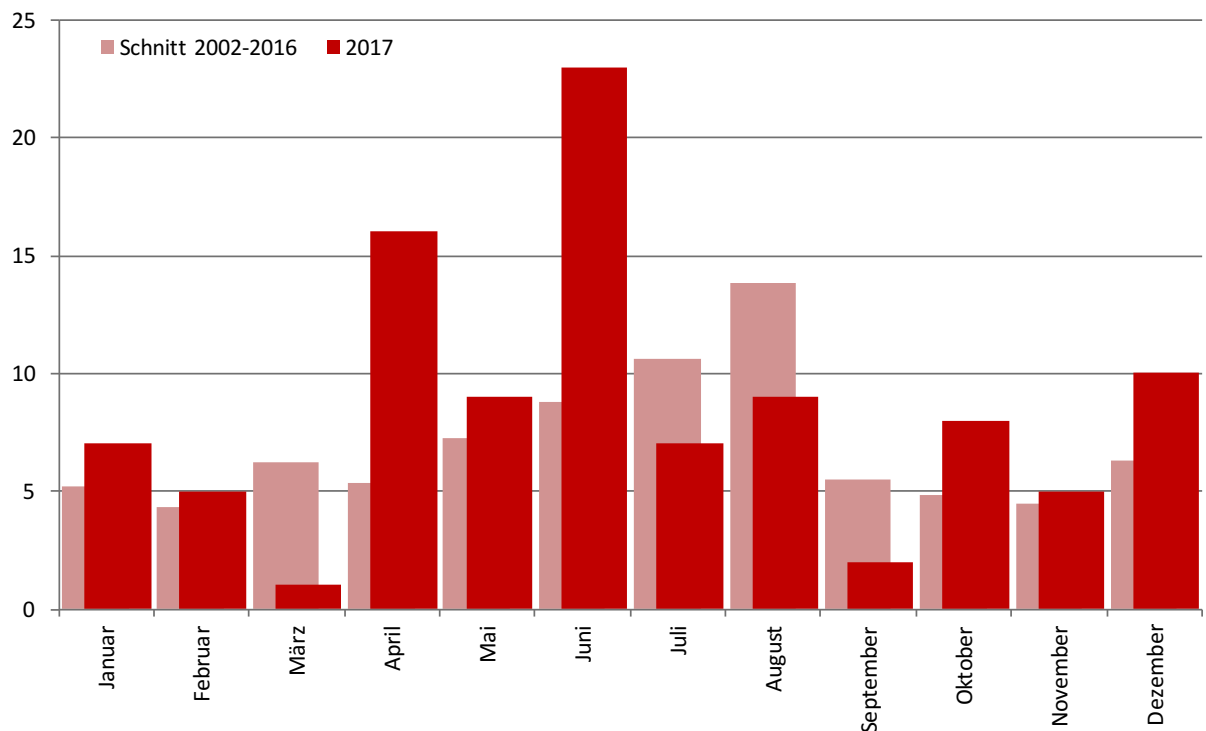
Geleistete Einsatzstunden im Jahresvergleich



Tagesverteilung der Einsätze – Anzahl Einsätze pro Tageszeit



Jahresverteilung der Einsätze – Anzahl Einsätze pro Monat



Bericht Ausbildung

Das Ausbildungsjahr wurde am 4. März so richtig lanciert. Es fand zum ersten Mal eine ganztägige Kaderübung mit dem Kader der Feuerwehren Steinhausen und Cham statt. Am Vormittag standen 20 Minuten Lektionen auf dem Programm, in welchen die Teilnehmer auf die kommenden Frühjahresübungen vorbereitet wurden. Gegen Mittag wechselten wir die Gemeinde und übten in mehreren Posten das Handling mit Fahrzeugen und Material der Partnerfeuerwehr. Gespannt erwartete die Übungsleitung das Feedback ab, welches positiv ausfiel. Natürlich kamen auch Anregungen und Wünsche für die nächste gemeinsame Kaderübung von den Teilnehmern.



Am 2. Mai, anlässlich der Übung des Ersteinsatzelementes durften wir sieben Kadermitglieder der Feuerwehr Gurnellen begrüßen. An drei Posten musste ein kleines Ereignis, unter einsatzähnlichen Bedingungen bewältigt werden. Hauptaugenmerk lag vor allem auf der Chaosphase. Danach gab es eine Einsatzübung im ehemaligen Lochergebäude. Es wurde Hand in Hand gearbeitet. Man merkte nur an der unterschiedlichen Einsatzbekleidung, dass zwei verschiedene Feuerwehren an der Arbeit waren. Bei Speis und Trank liessen wir den Abend im Feuerwehrgebäude gemeinsam ausklingen.

Mitglieder des Kaders der Feuerwehr Cham nahmen am 22. August an einer freiwilligen Übung in Gurnellen teil. Diese fand hoch auf der Talterrasse um den Arnisee statt. Die erste Hürde war schon der Transport der Mannschaft hoch zum Arnisee. Kam die Luftseilbahn doch an ihre Belastungsgrenze. Die angelegte Waldbrandübung war für uns Chamer doch etwas Neuland, doch mit gegenseitiger Unterstützung durch die Gurneller Feuerwehrkameraden wurde das Ereignis erfolgreich bekämpft. Es konnten viele Eindrücke gesammelt werden und jedem wurde bewusst, dass es einfach viel Zeit braucht, bis die Einsatzkräfte und Material in solchen Gebieten vor Ort sind. In der Sennhütte wurden wir danach köstlich verwöhnt.

An der 3. Herbstübung stand die Einsatzübung der ganzen Feuerwehr Cham auf dem Programm. Sie wurde zusammen mit der Feuerwehr Steinhausen geplant. Durchgeführt hat sie dann aber jede Feuerwehr für sich alleine. Mit einem Mehrfachereignis wurden die Feuerwehren stark gefordert. Es begann mit einem Baum, der die Strasse zum Hof Blegi verspernte. Nach und nach kam Ereignis um Ereignis hinzu. Die Einsatzleitung wurde im Feuerwehrgebäude aufgebaut. Das neu konzipierte Einsatzbüro der Feuerwehr Cham konnte einem weiteren Härtetest unterzogen werden. Ziel der Übung war es, jeden Feuerwehrler zu beschäftigen. Dieses Ziel konnte erreicht werden.

Während der Übung ging dann auch noch ein BMA-Alarm ein. Zu diesem Zeitpunkt war sich fast jeder sicher, dass es sich hier um einen Ernstfall handelt. Die entstehende Eigendynamik wurde sofort durch die Einsatzleitung gestoppt.

Lehren aus der Einsatzübung:

- Fahrer müssen immer zurückmelden, wenn sie einen Fahrauftrag erfüllt haben.
- Bei einem BMA-Alarm während eines Mehrfachereignisses rückt man erst nach Rücksprache mit der Einsatzleitung aus.
- Fahrer müssen immer erreichbar sein.
- Führungspersonen lenken, wenn möglich nicht selber das Einsatzfahrzeug.

Eine so breite Palette an verschiedensten Einsätzen wird man wohl kaum im Ernstfall antreffen. Die Übung wurde so aber sehr interessant und abwechslungsreich.



Im September und Oktober wurde erstmals das ganze Feuerwehrkader des Kantons Zug im gleichen Jahr zum WBK aufgeboten.

Die stufengerechte Ausbildung in den Lektionen hat uns nach den Frühjahresübungen beschäftigt. Sie wurde und konnte je nach Lektion schlecht umgesetzt werden. An der Herbstkaderübung wurde dann vertieft auf dieses Thema eingegangen.



Der Ausbildungsstand der Motorspritze ab Hydrant, war nach den Frühjahresübungen nicht zufriedenstellend. An den Herbstübungen gingen wir nochmals darauf ein und jetzt sind wir auch hier auf einem guten Stand. Die Schiebeleiter mit Stützen kann immer problemloser gestellt werden. Der Sanitätsdienst bildete dieses Jahr die AdF's in der Bewusstlosenlagerung und bei der Handhabung des Rettungsbretts aus. Weiter wurde auch die Elemente der Rettungskette eingehend bearbeitet.

Auch im nächsten Jahr wird die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Steinhausen weiter optimiert. Langfristiges Ziel ist es, beide Feuerwehren wo immer möglich identisch auszubilden.

An dieser Stelle danke ich den Feuerwehren Gurtnellen und Steinhausen für die angenehme Zusammenarbeit.

Kommen wir nun zur Verleihung des Übungsbärs für die beste Übungspräsenz. Doch stopp! Ich muss zuerst etwas ausholen. Unser Übungsbär tritt in einem neuen Erscheinungsbild auf. Unser Kommandant Urs Baggenstos hat einen neuen Bären in Auftrag gegeben. Daniel Züsli hat den neuen Bären geschnitzt. Einen grossen Dank an Urs für die grosszügige Spende des neuen Bären.

Als erster Zug darf die Auszeichnung der 3. Zug in Empfang nehmen. Wir gratulieren herzlich und überreichen den Übungsbär zusammen mit einem Zustupf in die Zugskasse.

Übungspräsenz

	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010
3. Zug	93.33%	91.53%	93.68%	88.14%	91.67%	87.36%	83.33%	81.57%
4. Zug	87.82%	86.00%	92.53%	90.97%	91.30%	86.46%	86.63%	87.50%
ED/SD/VD	87.33%	82.87%	90.83%	86.52%	86.28%	78.84%	86.46%	87.18%
2. Zug	85.90%	81.42%	86.11%	76.28%	78.82%	77.10%	84.97%	83.49%

Zuletzt allen einen grossen Dank die mich im vergangen Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben.

Felix Hegner

Ziele für das Jahr 2018

Hauptziele

- Die Zusammenarbeit zwischen Cham und Steinhausen wird weiter vertieft.
- Wir gehen sinnvoll mit unseren Ressourcen um und setzen sie richtig ein.
- Wir üben für den Ernstfall und können das Erlernte im Einsatz effizient umsetzen.

Zug- und Fachbereichsziele

Kader

- Wir bilden stufengerecht aus und so wie es im Jahresprogramm vorgegeben ist.
- Ich vertiefe mein Fachwissen weiter und setze das Reglement Basiswissen konsequent um.

Mannschaft

- Mit meinem Wissen und Handeln unterstütze ich aktiv das Kader.
- Die eigene Sicherheit ist oberstes Gebot. Mit meinem Verhalten trage ich aktiv dazu bei, die Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.

Objekte

- Die Eigentümer und Anwohner werden rechtzeitig informiert.
- Die Daten fürs Dankeschreiben gehen nach der Übung umgehend an die Administration.
- Zuschauer an den Übungen werden angesprochen und über die Feuerwehr informiert.



Übungen 2017 – Anzahl Anlässe

6	Offiziersübungen
4	Kaderübungen (eine Tages- und eine ½ Tagesübung)
17	Kaderübungen Fachbereich
20	Zugsübungen, inkl. Zusatzübungen (allg. Feuerwehrdienst)
13	Atemschutz-Übungen (eine ½ Tagesübung)
19	Motorfahrer (eine ½ Tagesübung)
4	Motorfahrer C1
9	Fachübungen Sanitätsdienst
6	Fachübungen Elektrodienst (eine Tagesübung)
7	Fachübungen Verkehrsdienst (zwei ½ Tagesübungen)
3	Fachübungen Pionierdienst
2	Gemeindlicher EFK Neueingeteilte (FW und AS)
3	Fahrausbildungen
4	Übungen Absturzsicherung



Besuchte Kurse des Schweizerischen Feuerwehrverbandes

Sumiswald, Ausbildungs-Verantwortlicher	1 Teilnehmer	12. – 13.01.2017
---	--------------	------------------

Besuchte Kurse der Gebäudeversicherung Zug

WBK Kommandanten und Vizekommandanten	2 Teilnehmer	27.01.2017
Einführungskurs für Neueingeteilte	4 Teilnehmer	03. – 04.03.2017
Einführungskurs für angehende Gruppenführer Teil 1	1 Teilnehmer	07.03.2017
Einführungskurs für Neueingeteilte im Atemschutz	2 Teilnehmer	17. – 18.03.2017
Einführungskurs für angehende Gruppenführer Teil 2	1 Teilnehmer	20. – 24.03.2017
Einführungskurs für angehende Offiziere Teil 2	1 Teilnehmer	24. – 28.04.2017
Einführungskurs Korps- und Fachdienstchef	1 Teilnehmer	18. – 19.05.2017
Einführungskurs Motorspritzendienst	3 Teilnehmer	23.06.2017
WBK Elektrodienst	5 Teilnehmer	31.08.2017
WBK 1 Offiziere und Gruppenführer	6 Teilnehmer	18.09.2017
WBK 2 Offiziere und Gruppenführer	5 Teilnehmer	19.09.2017
WBK 3 Offiziere und Gruppenführer	6 Teilnehmer	20.09.2017
WBK Kader Atemschutz	4 Teilnehmer	26.09.2017
WBK Kader Verkehrsdienst	1 Teilnehmer	29.09.2017
WBK 4 Offiziere und Gruppenführer	3 Teilnehmer	02.10.2017
WBK 5 Offiziere und Gruppenführer	3 Teilnehmer	03.10.2017

Veranstaltungen des Feuerwehrverbandes des Kantons Zug

Lieferwagenfahrkurs Hinwil	2 Teilnehmer	04.03.2017
Delegiertenversammlung Cham	11 Delegierte	07.04.2017
Lieferwagenfahrkurs Hinwil	2 Teilnehmer	03.10.2017
WBK Medienarbeit Cham	1 Teilnehmer	20.10.2017

Mutationen

Austritte per 31. Dezember 2017

Insgesamt 106 Jahre Feuerwehrerfahrung verlieren wir durch die Austritte per Ende 2017. Die Kameraden welche uns verlassen, haben uns an unzähligen Übungen und Einsätzen tatkräftig unterstützt. Mit ihnen haben wir auch viele kameradschaftliche Stunden verbracht. Besten Dank für eure Dienste und alles Gute für die Zukunft.

Wm	Bitzi Bruno	3. Zug	32 Dienstjahre
Wm	Scherrer Felix	Verkehrsdienst	25 Dienstjahre
Sdt	Unternährer Patrick	4. Zug / Atemschutz	22 Dienstjahre
Sdt	Niggli Tobias	2. Zug	18 Dienstjahre
Kpl	Hagmann Yolanda	3. Zug / Atemschutz / PD	7 Dienstjahre
Sdt	Saavedra Miguel	4. Zug / Sanitätsdienst	2 Dienstjahre



Neuzugänge per Anfang des Jahres 2018

Die nachfolgenden Feuerwehranwärter haben sich entschieden die Grundausbildung zu absolvieren. Ich gratuliere ihnen zu diesem Schritt und freue mich auf ihre Unterstützung. Ich wünsche viel Erfolg und Zufriedenheit bei der Ausbildung.

Rekr	Da Silva Joao	4. Zug / Atemschutz
Rekr	Giacchetta Antonio	3. Zug / Atemschutz
Rekr	Maffei Clarissa	3. Zug / Atemschutz
Rekr	Nietlispach Tobias	2. Zug / Atemschutz

Definitive Aufnahme und Übertritte per 1.1.2018

Die Rekruten Arne Meyer, Michael Spreng und Angela Tschabold haben ihre Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen. Sie werden heute definitiv per Handschlag in die Feuerwehr Cham aufgenommen. Von der Feuerwehr Brugg stösst Thomas Kronenberg zu uns. Nico Schmid ist bereits in einer Betriebsfeuerwehr tätig. Sie haben die Grundausbildung bereits hinter sich und werden somit ebenfalls per Handschlag bei uns offiziell Aufgenommen.

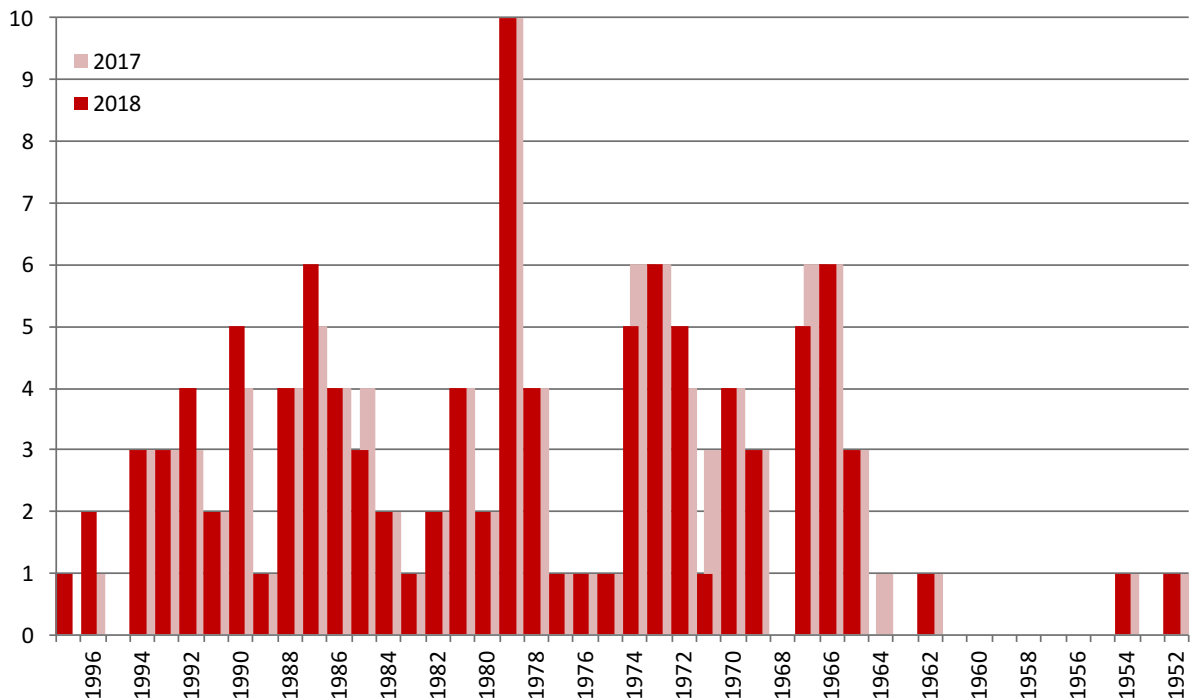
Sdt	Kronenberg Thomas	Verkehrsdienst (<i>Übertritt von der FW Brugg</i>)
Sdt	Meyer Arne	4. Zug / Motorfahrer
Sdt	Schmid Nico	2. Zug / Motorfahrer (<i>AdF BFW von Roll casting ag</i>)
Sdt	Spreng Michael	2. Zug / Atemschutz
Sdt	Tschabold Angela	2. Zug / Sanitätsdienst

Umteilungen

Zum Jahreswechsel wurden folgende Umteilungen vorgenommen:

		bisher	neu
Gfr	Roth Mario	4. Zug / Motf.	4. Zug / Motf. / AS

Altersstruktur – Anzahl AdF pro Jahrgang



Durchschnittsalter 2018: 38.9 Jahre

2013: 36.4

2014: 37.4

2015: 37.5

2016: 37.9

2017: 38.9

Beförderungen

Befördert zu werden bedeutet mehr Verantwortung zu übernehmen und mehr zu leisten. Weiterbildung und ganzheitliches Denken ist dazu eine Voraussetzung. Dieser zusätzliche Effort ist nicht selbstverständlich. Für diese Bereitschaft danke ich euch herzlich.

Lt	Sidler Magnus	4. Zug	zum Oberleutnant
Wm	Schicker Samuel	3. Zug / Motf.	zum Leutnant
Kpl	Birrer Thierry	3. Zug / Motf.	zum Wachtmeister
Gfr	Roth Mario	4. Zug / Motf. / AS	zum Korporal
Sdt	Birrer Andreas	3. Zug / AS	zum Gefreiten
Sdt	Birrer Lukas	3. Zug / AS	zum Gefreiten

Erfolgreich absolvierter Fachgrundkurs

Folgende Kameraden haben letztes Jahr ihren Fachgrundkurs und die Einführung in ihren Fachdienst erfolgreich abgeschlossen:

Sdt	Bütler Daniel	Atemschutz
Sdt	Hausheer Josef	Atemschutz

Bestand der Feuerwehr Cham per 1. Januar 2018

Offiziere	11	
Unteroffiziere	21	
Soldaten	69	
Aktiver Bestand	101	(2017: 102)
Milizunterstützung Administration	2	
Feuerwehr-Arzt	1	
Rekruten	4	
Total Bestand Feuerwehr	108	(2017: 108)

Ehrungen

Für 20 Dienstjahre werden an der kommenden Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes des Kantons Zug folgende Personen geehrt:

Oblt	Herzog Erich
------	--------------



Schlusswort

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, welche die Feuerwehr Cham unterstützt haben. Dazu gehören in erster Linie der Gemeinderat und die Gebäudeversicherung mit dem Feuerwehrinspektorat. Auch bei den kantonalen Feuerwehrinstruktoren möchte ich mich für die tollen und interessanten Kurse im vergangenen Jahr bedanken. Für die unkomplizierte Zusammenarbeit bei den Einsätzen bedanke ich mich bei der Stützpunktfeuerwehr Zug, beim Rettungsdienst Zug und der Zuger Polizei.

Die Feuerwehr Steinhausen war auch letztes Jahr wieder ein verlässlicher Partner bei der gemeinsamen Ausbildung, den diversen Pikettstellungen und besonders beim Einsatz in Bibersee. Besten Dank dafür. Ich danke weiter der Feuerwehr Gurtellen für die beiden spannenden und geselligen Anlässe.

Die Kameraden im Kommando, die Offiziere und die Korps-Chefs geniessen mein grosses Vertrauen, denn auf sie kann ich mich bei den Einsätzen immer uneingeschränkt verlassen. Ebenso bin ich für die offene und freundschaftliche Zusammenarbeit im Dienstbetrieb dankbar.



Mehr als das Übliche zu leisten, in einer Tätigkeit zum Wohl unserer Bevölkerung und dabei auf Vieles zu verzichten, das sind wir – die Feuerwehrleute. Mit Mut und Entschlossenheit übernehmen wir dabei Verantwortung. Die Mannschaft verdient dafür uneingeschränkte Anerkennung und Respekt. Damit wir unser Engagement wahrnehmen können, benötigt es auch das Verständnis und die Unterstützung unserer Partnerinnen oder Partner. Auch bei ihnen möchte mich ganz herzlich bedanken.

Ich schliesse den 41. Jahresrapport traditionsgemäss mit dem Leitspruch unserer Gründer

Gott zur Ehr
Dem nächsten zur Wehr
Dem Feuer zum Trutz
Dem nächsten zum Schutz

Cham, 20. Januar 2018

Urs Baggenstos

Kommandant der Feuerwehr Cham

Die einzelnen Aufgaben 2017

	Datum	Zeit	Verkehrs- und Ordnungsdienst
1	24.02.2017	12:15	Fasnachtsumzug Steinhausen
2	26.02.2017	09:30	Fasnachtsumzug Cham
3	28.02.2017	17:00	Steigrind-Verbrennung Steinhausen
5	20.10.2017	14:30	Chilbi Steinhausen
6	02.11.2017	17:30	Räbeliechtli-Umzug Steinhausen
4	07.11.2017	17:30	Räbeliechtli-Umzug Cham
7	01.12.2017	17:45	Chlauseinzug Steinhausen

	Datum	Ausbildung / Prävention
1	09.05.2017	Brandschutzausbildung Gemeindeverwaltung Cham
2	31.05.2017	Brandschutzausbildung CPG AG
3	04.07.2017	Brandschutzausbildung Gemeindeverwaltung Cham
4	29.08.2017	Brandschutzausbildung Neuzuzüger
5	06.09.2017	Brandschutzausbildung Modulare Tagesschule Cham
6	04.10.2017	Brandschutzausbildung Modulare Tagesschule Cham

Einsätze 2017

Nr	Datum	Zeit	Ereignis	Einsatzart	Aufgebot
102	30.12.17	Sa 21:53	Brandmeldeanlage, Röhrliberg	Fehlalarm	Kdo, Klein Nacht 3
101	20.12.17	Mi 15:52	Benzingeruch, Lorzenparkstrasse	Techn. Hilfeleistung	Bagatell Tag
100	20.12.17	Mi 15:34	Brandmeldeanlage Lorzenparkstrasse	Fehlalarm	Kdo
99	18.12.17	Mo 08:33	Brandmeldeanlage, Zugerstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
98	17.12.17	So 21:45	Brandmeldeanlage, Brunnmatt	Brand	Kdo
97	15.12.17	Fr 03:50	Wasserwehr Lorzeninsel	Elementar	
96	15.12.17	Fr 03:22	Wasserwehr Knonauerstrasse	Elementar	
95	15.12.17	Fr 01:07	Wasserwehr Klostermatt	Elementar	Kdo, Bagatell Nacht
94	08.12.17	Fr 19:35	Brandmeldeanlage, Dorfplatz	Fehlalarm	Klein Nacht 3
93	05.12.17	Di 13:54	Brandmeldeanlage, Riedstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
92	30.11.17	Do 14:11	Brandmeldeanlage, Brunnmatt	Fehlalarm	Klein Tag
91	29.11.17	Mi 15:18	Brandmeldeanlage, Gewerbestrasse	Fehlalarm	Klein Tag
90	28.11.17	Di 10:46	Brandmeldeanlage, Bergacker	Fehlalarm	Klein Tag
89	23.11.17	Do 07:12	Rauchentwicklung Mattenstrasse	Brand	AS Tag, VD, SD
88	12.11.17	So 16:15	Frauentalerwald	Techn. Hilfeleistung	Kdo
87	28.10.17	Sa 02:13	Bibersee	Brand	AS Tag, AS Nacht 1, VD, SD
86	23.10.17	Mo 15:48	Brandmeldeanlage Schulhaus Röhrliberg 2	Fehlalarm	Klein Tag
85	23.10.17	Mo 13:56	Brandmeldeanlage Villette	Fehlalarm	Klein Tag
84	22.10.17	So 14:12	Lorzenhof	Techn. Hilfeleistung	Kdo
83	20.10.17	Fr 18:04	Brandmeldeanlage, Bergackerstrasse	Fehlalarm	Klein Nacht 2
82	14.10.17	Sa 10:17	Sprinkleranlage, Lorzeninsel	Techn. Hilfeleistung	Klein Nacht 1
81	13.10.17	Fr 14:36	Brandmeldeanlage, Knonauerstrasse	Brand	AS Tag, VD, SD
80	03.10.17	Di 14:23	Brandmeldeanlage, Obermühlestrasse	Brand	Kdo, Klein Tag, AS Tag

Nr	Datum	Zeit	Ereignis	Einsatzart	Aufgebot
79	13.09.17	Mi 20:55	Brandmeldeanlage, Heiligkreuz	Fehlalarm	Klein Nacht
78	13.09.17	Mi 10:10	Lorzenweidstrasse	Techn. Hilfeleistung	
77	28.08.17	Mo 21:08	Rauchentwicklung, AZ-Schönau	Brand	Kdo
76	26.08.17	Sa 12:22	Fahrzeugbergung, Rabenkreisel	Techn. Hilfeleistung	
75	22.08.17	Di 14:50	Brandmeldeanlage, Riedstrasse	Brand	Klein Tag
74	21.08.17	Mo 11:44	Brandmeldeanlage, Zugerstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
73	19.08.17	Sa 16:31	Brandmeldeanlage, Zugerstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
72	19.08.17	Sa 13:09	Wasserwehr, Zugerstrasse	Elementar	Kdo
71	18.08.17	Fr 20:16	alte Steinhäuserstr.	Techn. Hilfeleistung	Kdo
70	14.08.17	Mo 18:00	Pfad	Techn. Hilfeleistung	
69	13.08.17	So 02:01	Brandmeldeanlage, Hinterbergstrasse	Fehlalarm	Klein Nacht
68	30.07.17	So 06:10	Brandmeldeanlage, Obermühlestrasse	Fehlalarm	Klein Nacht
67	25.07.17	Di 14:00	Sinserstrasse	Techn. Hilfeleistung	
66	19.07.17	Mi 18:10	Brandmeldeanlage, Knonauerstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
65	14.07.17	Fr 09:00	Schönau	Techn. Hilfeleistung	
64	14.07.17	Fr 07:30	Niederwil	Techn. Hilfeleistung	
63	04.07.17	Di 22:50	Brandmeldeanlage, Knonauerstrasse	Brand	Klein Nacht
62	01.07.17	Sa 09:00	Rauchentwicklung, Lorzenweidstrasse	Fehlalarm	Kdo, Klein Tag
61	30.06.17	Fr 08:10	Brandmeldeanlage, Zugerstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
60	23.06.17	Fr 18:30	Unwetter, Knonauerstrasse	Elementar	
59	23.06.17	Fr 18:15	Unwetter, Schellenmattstrasse	Elementar	
58	23.06.17	Fr 17:56	Unwetter, Pilatusstrasse	Elementar	
57	23.06.17	Fr 17:27	Unwetter, St.Jakobstrasse	Elementar	

Nr	Datum	Zeit	Ereignis	Einsatzart	Aufgebot
56	23.06.17	Fr 17:18	Unwetter, Langweid	Elementar	
55	23.06.17	Fr 17:02	Unwetter, Hünenbergerstrasse	Elementar	
54	23.06.17	Fr 16:50	Unwetter, Luzernerstrasse	Elementar	
53	23.06.17	Fr 16:47	Unwetter, Pilatusstrasse	Elementar	
52	23.06.17	Fr 16:45	Unwetter, Birkenstrasse	Elementar	
51	23.06.17	Fr 16:39	Brandmeldeanlage, Rigistrasse	Fehlalarm	Klein Tag
50	23.06.17	Fr 16:37	Unwetter, Lorzenparkstrasse	Elementar	
49	23.06.17	Fr 16:37	Unwetter, Knonauerstrasse	Elementar	
48	23.06.17	Fr 16:34	Unwetter, Knonauerstrasse	Elementar	Kdo, Klein Tag
47	21.06.17	Mi 12:03	Brandmeldeanlage, Brunnmatt	Fehlalarm	Klein Tag
46	20.06.17	Di 17:10	Brandmeldeanlage, a.Steinhauserstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
45	19.06.17	Mo 17:10	Hofmatt	Techn. Hilfeleistung	
44	19.06.17	Mo 16:50	St. Jakobstrasse	Techn. Hilfeleistung	
43	16.06.17	Fr 19:04	Gartenhaus, Mugerenstrasse	Brand	Kdo, Klein Nacht
42	14.06.17	Mi 14:49	Brandmeldeanlage, Knonauerstrasse	Brand	Klein Tag
41	11.06.17	So 08:00	Pikettstellung Tour de Suisse	Diverse	
40	10.06.17	Sa 08:30	Pikettstellung Tour de Suisse	Diverse	
39	02.06.17	Fr 21:17	Obermühleweid	Techn. Hilfeleistung	Kdo
38	28.05.17	So 17:47	Sinserstrasse	Techn. Hilfeleistung	Kdo, Mittel Tag
37	28.05.17	So 14:51	Wasserwehr, Kirchbühl	Elementar	Kdo, Klein Tag
36	25.05.17	Do 06:12	Sprinkleranlage, Lorzeninsel	Fehlalarm	Klein Nacht
35	21.05.17	So 18:55	Traghilfe RDZ	Techn. Hilfeleistung	Kdo
34	17.05.17	Mi 16:13	Rauchentwicklung, Sinserstrasse	Brand	Kdo

Nr	Datum	Zeit	Ereignis	Einsatzart	Aufgebot
33	14.05.17	So 16:58	Untermühlestrasse	Techn. Hilfeleistung	Kdo
32	08.05.17	Mo 06:29	Sinserstrasse	Techn. Hilfeleistung	
31	07.05.17	So 15:10	Brandmeldeanlage, Lorzenparkstrasse	Fehlalarm	Kdo
30	03.05.17	Mi 11:12	Brandmeldeanlage, Knonauerstrasse	Brand	Klein Tag
29	28.04.17	Fr 11:07	Schneedruck, Röhrliberg	Elementar	
28	28.04.17	Fr 10:36	Schneedruck, Brunnmatt	Elementar	
27	28.04.17	Fr 09:33	Schneedruck, Frauenthalerstrasse	Elementar	
26	28.04.17	Fr 09:00	Schneedruck, Obermühlestrasse	Elementar	
25	28.04.17	Fr 08:22	Schneedruck, Knonauerstrasse	Elementar	
24	28.04.17	Fr 08:16	Schneedruck, Hünenbergerstrasse	Elementar	
23	28.04.17	Fr 07:15	Schneedruck, Knonauerstrasse	Elementar	
22	28.04.17	Fr 06:40	Schneedruck, Hammertor	Elementar	
21	28.04.17	Fr 05:40	Schneedruck, Frauenthalerstrasse	Elementar	
20	28.04.17	Fr 05:40	Schneedruck, Knonauerstrasse	Elementar	
19	28.04.17	Fr 05:30	Schneedruck, Städtlerstrasse	Elementar	
18	28.04.17	Fr 05:15	Schneedruck, Untermühlestrasse	Elementar	Kdo, Klein Nacht
17	24.04.17	Mo 16:41	Tierrettung, Grobenmoos	Techn. Hilfeleistung	Kdo, Klein Tag
16	23.04.17	So 19:59	Alpenblick	Fehlalarm	Klein Nacht
15	06.04.17	Do 16:45	Brandmeldeanlage, Hinterbergstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
14	02.04.17	So 18:19	Brandmeldeanlage, Kirchbühl	Fehlalarm	Klein Tag
13	12.03.17	So 18:19	Abklärung Villa Vilette	Brand	
12	23.02.17	Do 17:56	Knonauerstrasse	Brand	Kdo, Mittel Tag
11	09.02.17	Do 11:38	Brandmeldeanlage, Dorfplatz	Fehlalarm	Klein Tag

Nr	Datum	Zeit	Ereignis	Einsatzart	Aufgebot
10	04.02.17	Sa 10:42	Wasserwehr, Eichmattstrasse	Elementar	Kdo, Klein Tag
9	02.02.17	Do 22:37	Brandmeldeanlage, Zegersrasse	Fehlalarm	Klein Nacht
8	01.02.17	Mi 22:31	Brandmeldeanlage, Kirchbühl	Fehlalarm	Klein Nacht
7	26.01.17	Do 10:33	Brandmeldeanlage, Kirchbühl	Fehlalarm	Klein Tag
6	24.01.17	Di 20:59	Traghilfe RDZ	Techn. Hilfeleistung	Kdo
5	23.01.17	Mo 03:19	Silobrand, Knonauerstrasse	Brand	Kdo, Mittel Nacht
4	16.01.17	Mo 09:36	Riedstrasse	Techn. Hilfeleistung	
3	14.01.17	Sa 07:46	Brandmeldeanlage, Knonauerstrasse	Fehlalarm	Klein Tag
2	08.01.17	So 20:35	Wasserwehr, Sinslerstrasse	Elementar	Kdo
1	07.01.17	Sa 06:31	Brandmeldeanlage, Sinslerstrasse	Fehlalarm	Klein Nacht



